

## Flächenerhebung Gemüse für das Jahr 2018

Vorgehen aufgrund der Entscheide der AG Meldewesen vom 13. März 2018

### Anbauflächen Frisch-/Lager-/Verarbeitungsgemüse (neu per 25. Oktober statt 15. Dezember)

Insbesondere damit die Anbauflächen der Lagergemüse frühzeitig bekannt sind, wird die Erhebung der Anbauflächen Frisch-/Lager-/Verarbeitungsgemüse nach vorne verschoben. Die kantonalen Fachstellen sind dafür verantwortlich, dass die überprüften Flächendaten (effektive Anbauflächen, die angesät resp. gepflanzt wurden) **bis spätestens zum 25. Oktober** (statt bisher 15. Dezember) an die SZG übermittelt werden. Damit die Datenvollständigkeit Ende Jahr gewährleistet werden kann, ist der Datenabgabetermin der Produzenten an die Fachstellen möglichst spät (nahe dem 25. Oktober) festzusetzen. Zugleich sollen Produzenten die Möglichkeit haben, spät geplante Anbausätze nachzumelden.

Die Anbauflächen Lagergemüse, werden in der Webmaske der allg. Flächenerhebung in einer separaten Spalte erhoben. Sie können von den kant. Fachstellen in Agris einzeln überprüft werden. Die Übermittlung der Anbauflächen Lagergemüse an die SZG erfolgt automatisch mit den übrigen Flächendaten.

Aktion	Termin
Übermittlung der Anbauflächen Gemüse inkl. Anbauflächen Lagergemüse Produktion → Fachstelle	Fachstellen können diesen Termin individuell festlegen inkl. Info an Produzenten ( <b>z.B. 30. Sept.</b> )
Übermittlung der Anbauflächen Gemüse inkl. Anbauflächen Lagergemüse Fachstelle → SZG	<b>25. Oktober 2018</b>
Publikation definitive Zahlen von SZG an Branche	Mitte November 2018 (vor Sitzung Lagergemüse VSGP/Swisscofel)

Die zu erhebenden Flächen bleiben unverändert: Anbauflächen (Fläche, die in der Erhebungsperiode besät oder bepflanzt wurde) aller Frisch-, Lager- und Verarbeitungsgemüse, inkl. Küchenkräuter und Dauerkulturen. Ausgeschlossen sind Drescherbsen, Maschinenbohnen, Spinat, Pariserkarotten, sofern diese für die Industrie bestimmt sind. Ausgeschlossen sind ebenfalls Einschnidekabis/-Rüben, Essiggurken und Treibzichorien-Wurzeln, da dafür eine separate Erhebung besteht.

### Technische Anpassungen (MDP)

Folgende technische Anpassungen in der Weberhebungsmaske werden **bis Ende April umgesetzt**. Wir empfehlen Ihnen daher mit der Aufforderung an die Produzenten zur Dateneingabe bis Anfang Mai zu warten:

- Info-Text zuoberst in Erhebungsmaske mit Erläuterungen und Definition der einzugebenden Daten
- Automatische Nachfrage ob Anbauflächen Lagergemüse vorhanden, wenn Wert = «0»
- Fehlermeldung, wenn Werte in Spalte «Total» kleiner als in Spalte «Davon Lagergemüse»
- Zwischenspeicherfunktion, sodass Daten gespeichert ohne bereits übermitteln zu müssen
- Kopfzeile immer sichtbar, auch wenn runtergescrollt (falls technisch umsetzbar)
- Separate Auswertung in Agris pro Melder für Anbauflächen Lagergemüse

Nach wie vor können Sie selbst entscheiden, ob die Maske in 1 oder 3 Perioden unterteilt werden soll.

### Konstruktionsfläche & Kulturfläche Hors-sol im Gewächshaus (ohne Veränderungen)

Die Erhebung Konstruktionsfläche & Kulturfläche Hors-sol im Gewächshaus bleibt unverändert. Erhebung via MDP-Webmaske und automatische Datenübermittlung an SZG oder Erhebungsformular (Excel) an [info@szg.ch](mailto:info@szg.ch). Die Erhebungsmasken sind bereit und das Erhebungsformular finden Sie in der Beilage.

➔ **Termin Datenübermittlung an SZG: Montag, 14. Mai 2018**

**Erhebung Verarbeitungsgemüse Hauptprodukte (ohne Veränderungen)**

Die SZG erhebt die Anbauflächen für die Verarbeitungsgemüse Hauptprodukte (Drescherbsen, Maschinenbohnen, Spinat, Pariserkarotten, Einschnidekabis-/rüben, Essigurken) direkt bei den Verarbeitungsbetrieben resp. via SCFA. Die kant. Meldestellen haben diesbezüglich keine Arbeiten auszuführen.

